

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 29 (1907)  
**Heft:** 2

**Anhang:** Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Fortsetzung des Sprechstaats.**

**Auf Frage 9320:** Die Barchent-Leintücher haben sich sehr rath eingebürgert. Wenn sie in der Wäsche richtig behandelt werden, so sind sie sehr haltbar und im Winter überaus angenehm. So viel ich weiß, wird der Artikel auch in der Webhütte Wattwil hergestellt. Fragen Sie dort an; es ist dies eine vortreffliche Bezugssquelle. M. in B.

**Auf Frage 9320:** Unter dem Namen Barchent kennen ich nur ein dicker, großäugiges Baumwollgewebe, das recht solid ist und in jedem größeren Laden gekauft werden kann. Fr. M. in B.

**Auf Frage 9321:** Es gibt Leute, die lernen es nie. Anderseits gibt es aber auch Schneiderinnen, welche die Lehrtochter nur ausspielen und sie an die geringste Arbeit setzen, ohne sie etwas zu lehren. Ich denke, daß Ihre Schwester jetzt eine bezahlte Stelle bei einer sehr guten Schneiderin suchen sollte, und die sie mit Fleiß und Ausdauer gut wird versetzen können. Fr. M. in B.

**Auf Frage 9321:** Ist die Lehrtochter intelligent und fleißig und hat sie den Beruf aus Neigung gewählt, so sollte eine Lehrzeit von zwei Jahren, nebst einem Jahr als Ausbildungstochter, die noch eine bestimmte Pension bezahlt, die Tochter befähigen, in einem guten Atelier als bezahlte Gehilfin ihre Stelle auszufüllen. Zur selbständigen Übernahme wirklich feiner Kundenschaft wird es aber nur in den seltensten Fällen reichen, es müßte denn einen wirklich genialen Zug für das Fach vorhanden sein. Selbstverständlich hängt aber ebensoviel von der Qualifikation der Lehrmeisterin ab. Dann muß auch festgehalten werden, daß die eigene Art, das Wesen, in der Arbeit zum Ausdruck kommt. Ein kleinstes Wefen kann wohl sehr exakte Arbeit erfordern, aber etwas Freies, Originelles, der Individualität Angepaßtes wird nie aus ihrer Hand hervorgehen. Es kann eben keiner über seinen eigenen Schatten springen. x

**Auf Frage 9321:** Ich habe nie von einer längeren Lehrzeit gehört als 3 Jahre für eine Damen Schneiderin. Wahrscheinlich hat Ihre Schwester den Fehler gemacht, sich zu früh zu setzen, bevor sie die richtige Selbstständigkeit und Routine besitzt. Was dem jungdiplomierten

Arzt der Spital ist, wo er erst sehen kann, was alles vorkommt, das bleibt für die junge Schneiderin ein feines Atelier, wo ihr besser in der Lehrzeit die Augen aufgehen. Wenn Ihre Schwester befeindete Ansprüche macht, wird sie wohl irgendwo ankommen und wenn sie auch vorläufig nur um Kosten und Logis arbeitet, profitiert sie doch für später. Zum „Versuchsfaninden“ bei einer jungen Schneiderin will sich niemand gerne hergeben. S. D.

**Auf Frage 9322:** Eine leichte Lösung der Frage wäre es, wenn die Tochter bei irgend einer Gelegenheit mit seinem Herrn ein Lieblichen offen würde und dasselbe zu verlieren sucht. Sie könnte sich dann auf diese Weise für jenen Ball revanchieren. Ohne äußere Veranlassung einem Herrn ein Geschenk zu überreichen, ist recht mißlich für eine junge Tochter, es wird zu leicht anders ausgelegt. S. D.

**Auf Frage 9322:** Ist es ein netter Herr, dessen weitere Bekanntschaft erwünscht ist, so würde ich ihm ein Portefeuille oder ein Cigarren-Etui schenken mit irgend einer kleinen Stickerei. Fr. M. in B.

**Auf Frage 9323:** Soll der Jüngling absolut lesen, so müssen Sie ihm spannende Lektüre beschaffen, denn ernste Bücher wird er ungelieben bei Seite legen. Für Indianer-Geschichten ist er denklich zu alt; versuchen Sie es mit „Des Kronprinzen Kadett“, welches Buch Tancre berühmt gemacht hat. Fr. M. in B.

**Auf Frage 9323:** Folgende Bücher kann ich Ihnen für den Jungen warm empfehlen: Buch der Erfindungen (der Titel genügt); Nößelt: Weltgeschichte (leicht färblich und ausführlich); König: neu bearbeitete Weltgeschichte; Dichter- und Wissensfürsten (der Titel genügt ebenfalls); W. Kugelgen: Erinnerungen eines alten Mannes, und dann, wenn sein Interesse geweckt ist (es wäre schade vorher!), abonnieren Sie auf „Schweizer eigener Kraft“. S. D.

**Auf Frage 9323:** Das Allerschönste, was Sie einem heranwachsenden Jüngling schenken können, ist das im J. Jahn'schen Verlag in Neuenburg eben erscheinende nationale Werk „Schweizer eigener Kraft“. Diese Lektüre entflammt den jungen, noch so bildungsfähigen Menschen zum Streben nach den höchsten Zielen. Aus der Vorführung der Lebensbilder der aus eigener Kraft zu nationaler Bedeutung emporgewachsenen

Männer lernt der Jüngling, daß die grundlegende Arbeit zu einem nutzbringenden Leben und zu angenehmer Stellung schon in der Jugend beginnen muß, daß man nicht aus leichtem Genuss und Bequemlichkeit heraus zum leistungsfähigen Manne wird, sondern durch ernste Arbeit im Streben nach einem hohen Ziel. Das genannte Werk wird — es kann nicht anders sein — in dem jungen Mann ernste Gedanken erwecken; er wird sich für ein Ideal begeistern, sich ein hohes Ziel setzen und diesem nachzuwerken suchen. x

**Auf Frage 9324:** Ich bin selbst jahrelang kauftäglich thätig gewesen, daß aber dies zu thun erlaubt wäre, habe ich nie gehört. In gegenteiligen Fall, wo die Bilanz besonders günstig ausgefallen, geht wohl selten ein Prinzipal hin und verhindert es seinen Angestellten. Ohne daß es ihm sehr nahe gelegt wird, ist auch derjenige kaum zum Aufbessern der Löhne zu haben, der es wirklich kann. Dafür ist er Prinzipal, daß ihm Gewinn und Verlust allein treffen. Es ist ihm allerdings gestattet, in besonderen ungünstigen Jahren die Gratifikationen zu schmälern oder gar wegfallen zu lassen; doch wird auch dies kein rechtfertender Prinzipal thun, anders als im Notfall. S. D.

**Auf Frage 9324:** Der feste Lohn eines Angestellten bleibt unverändert, gleichviel ob das Geschäft gut oder schlecht geht, und hat sogar im Konkurrenzfall ein Vorerecht vor anderen Kreditoren. Anderseits wird in vielen Geschäften den Angestellten zu Neujahr oder beim Inventar in guten Geschäftsjahren eine Extra-Gratifikation gewährt, die meistens oder beschafft wird, wenn das Geschäft schlecht abgeschlossen hat. Fr. M. in B.

**Einen ebenso reizenden als originellen Neujahrsgruß ließ die Conserverfabrik Lenzburg ihren Kunden zukommen, indem sie ihnen ein Exemplar des soeben von dem rasch zur Beliebtheit gelangten schweizerischen Komponisten Adolph Bern erschienenen „Lenzburger Confituren-Walzer“ zueignete. Dieses Opus ist so leicht ausführbar und klingt so reizvoll und melodisch, daß es sich in kurzer Zeit bei der Klavierspielenden Welt einbürgern dürfte. Das schmuck ausgestattete Lied kann zum Preise von 1 Fr. durch die Musikalienhandlung Gebr. Hug & Cie, Zürich und Filialen bezogen werden. [4642]**

**Ein an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes junges Mädchen, das Lust hat, unter guter Anleitung die Haushaltungskünste zu erlernen, findet hiezu Gelegenheit. Bei ordentlichen Leistungen entsprechender Lohn. Anfragen unter Chiffre K 4534 befördert die Expedition.** [4534]

**In williges Mädchen findet Gelegenheit, bei einer tüchtigen Hausfrau sich gründliche Kenntnisse im Kochen zu erwerben gegen die Leistung von Hausarbeit und anfänglich kleiner Lohn. Sehr gute Behandlung. Offerten unter Chiffre L 4607 befördert die Expedition.** [4607]

**Für eine sehr gut empfohlene junge Tochter, intelligent, gut geschult, zuverlässig und treu, wird aufs Frühjahr Stelle gesucht in einem guten Lingeriegeschäft als Lehrtochter für den Ladenservice. Beste Zeugnisse von der Schule und von der gegenwärtigen Principalität stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre S 4601 befördert die Expedition.** [4601]

**Kochlehrtochter gesucht in besseres Privathaus. Prima Referenzen früherer Kochlehrtochter zu Diensten. Eintritt sofort. Bedingungen günstig. Hausmädchen vorhanden. Gefl. Offerten unter Chiffre 4523 L befördert die Exped.** [4523]

**In einfaches, gebildetes, im Haushalt und in der Krankenpflege tüchtiges Fräulein, gewandt in Reise und Umgang, sucht Stelle zu einer leidenden Dame als Sitzleiterin, Reisebegleiterin etc. Beste Zeugnisse und Referenzen. — Gefl. Offerten unter Chiffre M befördert die Expedition.** [4567]



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässige

**Kinder-Milch**

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [4635]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

**CHOCOLATS FINS DE VILLARS**

Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Dr WANDER'S MALZEXTRAKTE**

40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc.	Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel	„ 1.40
Mit glycerinphosphorsauren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems	„ 2.—
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche	„ 1.50
Mit Leberthran und Elgelb, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion	„ 2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen	„ 1.70

**Maltosan.** Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung. „ 1.75

**Dr. Wandler's Malzucker und Malzbonbons.** Rühmlichst bekanntes Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich

**KRAFTNÄHRMITTEL**

für die  
JUGEND

für KRÄNKE  
und  
GESUNDE

Dr. Wandler's  
**OVOMALTINE**

bestes Frühstücksgetränk

In allen Apotheken  
und  
Drogerien

**BLUTARME**  
**ERSCHÖPFTE**

**NERVÖSE**  
**MAGENLEIDENDE**

1/2 Büchse frs. 1.75 1/2 Büchse frs. 3.-

Fr. 1.40

„ 1.40

„ 2.—

„ 1.50

„ 2.50

„ 1.70

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

„ 1.75

### Briefkasten der Redaktion.

Für die freundlichen Gebenzeichen zum Jahreswechsel aus den verehrlichen Leser- und Freundeckreisen sagen wir von ganzem Herzen Dank. Mögen alle die guten Wünsche sich in reichem Maße an den liebenswürdigen Spendern selbst erfüllen.

Fr. B. Capetown. Viel herzlichen Dank für Ihre hochinteressanten Karten aus Uafos, Omauru und Svatopluk. Schon aus diesen kleinen Ausschnitten und Momentaufnahmen aus der dortigen Gegend drängt sich uns das Gefühl der unheimlichen Fremdartigkeit alles dessen auf, was Sie täglich umgibt und was auf Ihren Seiten in Ihren Geschichtskreis getreten ist. Wie müssen sich da die Anschaunungen weiten und das Verständnis für das Leben und seine Anforderungen sich vertiefen, und gewiß lernt man sich selber belächeln, wenn man sich ins Gedächtnis zurückruft, wie wir von Kleinlichkeit und Engherzigkeit uns die könnten beeinflussen und beflummern lassen, wo doch die Welt so unendlich groß und der einzelne Mensch mit seinem Geschick nur ein Sandkörnchen ist in der unermesslichen Weite, ein Tropfen im eindurchdringenden Meer. Einen merkwürdigen Eindruck macht auf den Beschauer der Bilder der Kontrast zwischen dem Urzustand und der fortgeschrittenen Kultur. Und man kann sich der Frage nicht erwehren, ob die Naturvölker unter dem Einfluß der Kultur gleicher sein werden, als sie es in ihrem Urzustand sind? Ob die in die Zeitung vertieften

Hereroinder mehr Lebensgenüß finden, als diejenigen, die mit vollen Backen laufend sich an ihrem Vorort laben? Ob die Eisenbahn, welche die Minengesellschaft durch das noch im Urzustand befindliche Land eröffnet hat, für die dortigen Einwohner ein Segen sein wird? Wer vermöchte unbedingt mit Ja zu antworten? Es gibt zum Mündeten zu denken, wenn man sieht, wie man mit guten und mit schlechten Mitteln sich möcht die Naturvölker, die in ihrer Unwolligkeitsglücklich sind, gegen ihr Bedürfnis und ihren Willen unter den Einfluß der modernen Kultur zu stellen, wohrendem anderseits die durch die Hyperfultur an seelischer und seelischer Gesundheit entartete Menschheit den Ruf Zurück zur Natur! immer verständnisvoller vernimmt und Mittel und Wege sucht, ihm gerecht zu werden, um Gefundenheit und seelisches Behagen zu finden. Der von der Kultur überfüllte flüchtet sich aus den prunkvoll mit allem modernen Komfort ausgestatteten Palästen in primitive Sonnen- und Lusthütten, und entledigt sich so viel als nur immer angängig der Kleider, um mit der Natur in unmittelbarem Kontakt zu stehen. Wir sehen Ihnen uns freundlichst in Aussicht gestellten Bericht mit Ungeduld entgegen und senden Ihnen besté Grüße.

Eisiger Leser in A. Sie haben das Ihrige gesagt, daß der Erfolg Ihrer Arbeit aber nicht entsprach, wird niemand Ihnen zur Last legen können. Uns aber wird kein Vorwurf gemacht werden wollen, daß wir

Discretion gewahrt haben und in jedem Fall wahren werden. Zu anderen, nicht der Gründlichkeit ins Gesicht schlagenden Diensten, sind wir stets mit Vergnügen bereit.

Freihändige Leserin in A. Wir sind nicht im Fall, Ihnen sagen zu können, wie der Versuch der Kirchenpflege Wiedikon einen sonntäglichen Kinderhort zu erreichen in der Nähe der Kirche, damit die Mütter unbesorgt am Gottesdienst teilnehmen können, ausgefallen ist. — Daß in Zürich als Ergänzung der Frauenschule ein für 12 Pfleglinge berechnetes Säuglingsheim eingerichtet werden soll, war uns bekannt. Neu ist uns dagegen zu vernehmen, daß zur Deckung der 39.000 Franken betragenden Umbauosten des für diesen Zweck in Aussicht genommenen Hauses bereits 15.000 Fr. Schenkungen und ein Legat von 20.000 Franken eingegangen sind. Da heißt es auch: Wo ein Wille ist, da ist ein Weg.

Fr. G. A. in S. In Amerika fungieren zwar bereits 208 Damen als Rechtsanwälte. Sie dürfen aus dieser Zahl aber nicht darauf schließen, daß dieser Beruf den weiblichen Vertreterinnen unter allen Umständen und überall ein schönes Einkommen garantieren müsse. Bisherhand sind hierzulande die Schwierigkeiten noch erheblich größer als das Einkommen, das der weibliche Rechtsanwalt durch seine treifliche Thätigkeit erzielen kann.

### Probier muss man Singers feinste Hauskonfekte haben

und man wird sich überzeugen, dass sie den Selbstgemachten nicht nachstehen. [4183]

#### Nur feinste Zutaten.

Versand in 4 Pfund Collis netto in 8 feinen Sorten gemischt franko à Fr. 8.— gegen Nachnahme

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

### Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke  
der feinsten Toilette-Seifen). [4614]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

### Kautschukstempel.

Stempel à 40 und 80 Cts.  
Ovale Stempel von Fr. 1. 50 an  
Preisliste gratis und franko.

### A. Niederhäuser Grenchen.

[4516]

### Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition  
des Kontinents

### St. Gallen

(gegründet 1867).

Vertreter: E. Diem - Saxon.  
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.  
Zentral-Bureau für die Schweiz:  
Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

### Inseraten

in alle schweizerischen und ausländischen Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursblätter, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebensposen. [4310]

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:  
Prompte, exakte und solide Bedienung.  
Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

### ALKOHOLFREIE A WEINE Bestes Getränk Für Jederman MEILEN

[4362]

### BESSER wie jeder WUNDER-BALSAM ist VOIGT'S erhältlich in Apotheken & Drogerien En gross: Ed. A. Voigt, Basel.

[411] (A 5500)

Grosses Lager in:

### Tapisserie Klöppel-Artikel

[4568]

### Kinder-Arbeiten

finden Sie bei

### E. Hodel, Theaterplatz, St. Gallen.

Prompte Besorgung aller Aufträge in Weissstickerei.

### Der hygienisch beste Bodenbelag der Gegenwart

ist der

### KORK-TERRAZZO-BODEN-IDEAL

+ PATENT N° 32251

Fugenlos, füsswarm, elastisch,  
schalldicht, solid & billig —  
überall anzubringen! Langjährige Garantie!

Alleinige Ausführung durch die Erfinder:  
Schweiz-Kork- & Isolirmittel-Werke,  
DÜRENNAECH (AARGAU)  
Prospekte, Muster & Kostenanschläge gratis!

[4486]

### KAFFEE BISCUITS CHOCOLATS CACAO THEE

### Malzkaffee & Bonbons

Kaiser's [4574]

### Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsstationen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.  
Postversand nach auswärts.

Centrale:  
Basel, Güterstr. 311.

### Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern,  
Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern,  
Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

### Halblein,

stärkster, naturwollener Kleiderstoff,  
für Männer und Knaben, in  
schönster, reichster Auswahl bemustert  
Privaten umgehend [4611]

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

### Kaffee geröstet

ausgesuchte Qualität [4266]

à Fr. 1. —, 1. 20 per 1/2 Kilo.

### Kaffeehaus Mönchenstein.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten  
in jedem Genre liefert prompt  
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**  
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**  
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

O. WALTER-OBRECHT'S  
  
FABRIK MARKE

*Krokodilkamm*  
ist der Beste Horn-Frisierkamm  
Überall erhältlich.

4456



## Wie auch wir vergeben ...

Der neueste Roman von

W. Heimburg

erscheint in der

## Gartenlaube

Außerdem erscheinen Beiträge von Ludwig Ganghofer, Ida Boy-Ed, Clara Viebig, Rudolf Straß, Hans Arnold, Anton von Verfall u. a.

Ein Probeheft der „Gartenlaube“ mit „Welt der Frau“ wird zum Preise von 25 Pf. von jeder Buchhandlung geliefert sowie direkt vom Verlag Ernst Reit's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

4609

## Bleichsucht



braucht nicht mehr mit Eisen- und Kraft-nährmitteln behandelt zu werden,

### Dr. Fehrlin's Histosan

führt auf ganz natürlichem Wege eine rasche Wiederherstellung herbei. Nach dem Gebrauch von Histosan schwinden bald alle Zeichen von Blutarmut, Herz-klopfen, Ohnmachtsanfälle u. s. w. und es tritt eine Kräftigung des Allgemeinbefindens ein.

Original-Syrup-Flaschen à Fr. 4.—. Original-Tabletten-Schachteln à Fr. 4.—. Wo noch nicht in den Apotheken erhältlich, direkt zu beziehen vom Histosan-Depot Schaffhausen.

## Grosse Tuch - Liquidation!

Ich sehe mich veranlasst, mein Tuchversandgeschäft zu liquidieren. Ge-währe auf meinen sowieso schon billig gestellten Preisen hohen Rabatt. Sehr grosses Lager in Stoffen für Herren- und Knabenkleider von Fr. 3.30 bis Fr. 16.— per Meter. Schwarze und farbige Tuche, Cheviots und Kammgarn-stoffe zu Jaquets, Mänteln und Costumes für Damen. Muster franko. [4573]

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

*Krokodilkamm*  
ist der Beste Horn-Frisierkamm  
Überall erhältlich.

4456

**Leib-  
Brust- und  
Hals-Wickel**

### Neue Sorte aus Seide

Sehr angenehm im Gebrauch  
Große Dauerhaftigkeit  
Billiger Preis. [4499]

Sanitäts-Geschäft Hausmann A.-G.  
ST. GALLEN

Basel, Freiestr. 15.  
Genf, Corraterie 16.  
Zürich  
Bahnhofstr. 70, z. Werdinthal, Entresol.

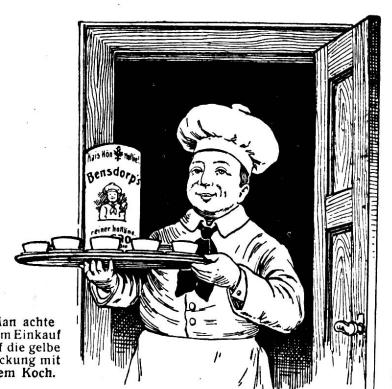
**Kluge Hausfrauen**  
kaufen nur:  
**HELVETIA**  
**CHORIEN**  
Garantiert rein  
laut Gutachten mehreren Kaufs-Chemiker  
sowie  
Koch- u. Haushaltungs-Schulen  
das allerbeste Fabrikat

**Bienenhonig**  
1. Alpenbienenhonig von La Rosa à Fr. 3.30 p. Kg.  
2. Poschiavotalhonig " 2.50 "  
3. Buchweizenhonig " 1.80 " "  
(H 2546 Ch) Von 10 Kg. an Rabatt. [4639]  
Joh. Michael, Pfarrer in Brusio b. Poschiavo.

**Echte  
Berner <<  
Leinwand**  
Tisch-, Bett-, Kitchen  
Leinen etc. [4241]  
Reiche Auswahl — Billige Preise.  
Braut-Aussteuern.  
Jede Meterzahl direkt  
ab unsern mechan. und  
Handwebstühlen.  
Leinenweberi  
Langenthal, Bern.

## Bensdorp's reiner holländ. Cacao

sollte in keinem Haushalt fehlen,  
denn ärztliche Autoritäten empfehlen  
ihn an Stelle von Kaffee und Tee.



Man achtet  
beim Einkauf  
auf die gelbe  
Packung mit  
dem Koch.

169\*

### **Die Kleinen.**

Aus der Himmelsheimat kommen sie,  
Und es ist vom Gottesglanz dort oben,  
Von des Paradieses Poetie  
In ihr junges Erdenleben gewoben.  
  
Kinderauge! noch der Morgentau  
Leuchtet hell auf frommer Unschuld Blume,  
Keiner läub'gen Tage düstres Grau  
Lastet auf des Herzens Heiligtum.  
  
Brach noch keines Kummers Nacht herein,  
Nahm den Schmelz von diesen zarten Wangen,  
Keiner Sünde tiefgefühlt Bein  
Hielt das frohe Lächeln schwer gefangen.  
  
Kindergrau: stark und groß und rein,  
Kinderfreude: wonnigste auf Erden!  
Wenn ihr wolltet wie die Kinder sein:  
D wie leicht alsdann das Seligmachen!  
  
Aus der Himmelsheimat kommen sie,  
Liebend, frösend und zum Heil entoren.

Hilf, o Herr, daß durch uns Große nie  
Eines dieser Kleinen geht verloren!  
Adelina Elisabeth Rohm

### **Neue Frauenberufe.**

Der Beruf der Fräserkutschirin scheint in Paris dem weiblichen Geschlecht nicht ohne Kampf eingeräumt werden zu wollen, denn die drei ersten Bewerberinnen sind von den Examinateuren, vor denen sie eine Prüfung zu bestehen hatten, abgewiesen worden. Wenn man sieht, wie schlecht die Fräser oft von jungen Kutschern gefahren werden, die aller Ortskenntnis bar zu sein scheinen und nicht um eine Strafenecle biegen können, ohn anzuhören, so möchte man fragen, woran es die Kandidatinnen wohl haben fehlen lassen, und vermuten, die Herren Examinateuren haben von ihnen eine Vollkommenheit in allen Dingen verlangt, die sie auch bei den Kandidaten nur selten finden: Muskelkraft, Pflege der Pferde, genaue Ortskenntnis und Bescheid in den Tarifen. Von den drei Kandidatinnen sind zwei Kutschir-

frauen, die im Stalle hantieren sollen, und die dritte ist eine authentische, aber verarmte Gräfin, die vortrefflich reitet und einen Rennfall befießen haben soll. Alle Drei haben sich nicht abschrecken lassen und werden ihre Kenntnisse vervollständigen, um im nächsten Examen zu bestehen. Auch haben sich schon zehn andere Kandidatinnen angemeldet.

\* \* \*  
Ein neues Feld weiblicher Tätigkeit eröffnet folgende Annonce eines englischen Provinzialblattes: Eine Dame sucht Stelle als Automobilfahrerin. Vorstige Wagenlenkerin; verfügt einfache Reparaturen zu besorgen. Man wende sich an . . . Es folgte die genaue Adresse. Ein freier Reporter machte sich sofort auf die Suche und fand eine junge Witwe, die im Norden Englands sich reiche Erfahrungen im Steuern von Automobilen verschiedenster Konstruktion erworben hat und mit der Maschine so vertraut geworden ist, daß sie diese selbst steuern kann. Ob sich bei uns mit der Zeit auch solche Kandidatinnen finden?



Echt englischen [4511]

## **Wunderbalsam**

à 3 und 4 Fr. per Dutzend franko.

Probefacons gegen 30 oder 40 Cts.-Marke franko.

Reischmann, Apotheker, Näfels.

Wiederverkäufern höchster Rabatt!

Verlangen Sie  
unsren neuen Katalog  
mit 1000 photogr. Abbildungen über garantie  
**Uhren-, Gold- und Silberwaren**  
E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN  
27 bei der Hofkirche.

**Schmackhaft**  
**nahrhaft**  
**bequem**  
**billig**



sind Mehlsuppen und Saucen, hergestellt  
mit dem Feinst gerösteten Weizenmehl **O. F.**  
aus der **Ersten Schw. Mehlrösterei Wildegg** (Aargau).

(H 5225 Q) ————— Ueberall erhältlich. ————— 4638

## **DURAL**

zum Kochen & Braten.

### **Ohne Kosten**

erhalten Sie von unten-

stehendem Bureau

### **Insertionspläne**

### **Auskunft in**

4620

### **Reklame-Angelegenheiten**

### **Inserat-Kataloge.**

Strenge reelle Bedienung.

Absolute Verschwiegenheit bei

Chiffre-Inseraten.

### **Annoncen-Expedition**

F. Ruegg, Rapperswil

am Zürichsee.



**Ganz bestimmt** ist mein neuerdings bedeutend  
verbessertes

# **Hochglanzfett**

# **RAS**

das beste Glanz- und Konservierungsmittel für Chevreau-, Box-calf- und gewöhnliche gelbe u. schwarze Lederschuhe.

**Ganz bestimmt** gibt **RAS** rasch grossartig schönen Bürstenglanz und mit Lappen  
hernach poliert, geradezu Lackglanz.

**Ganz bestimmt** ist **RAS** wasserbeständig, färbt daher nicht ab und schützt  
den Fuss vor Nässe.

**Ganz bestimmt** enthält **RAS** keine Säuren, sondern ausschliesslich dem Leder zuträg-  
liche Rohstoffe, macht daher die Schuhe weich und ausserordentlich haltbar.

**Ganz bestimmt** bleibt mein verbessertes **RAS** bis zum letzten Reste in der Dose  
butterartig weich.



Günstig für Wiederverkäufer!

**A. Sutter, Chemisch tech. Fabrik** **Oberhofen (Thurgau)**  
vorm. SUTTER-KRAUSS & Cie.

Gegründet 1858

Günstig für Wiederverkäufer!

Gegründet 1858